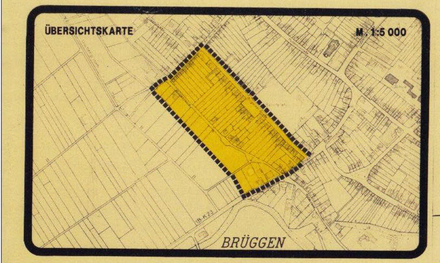
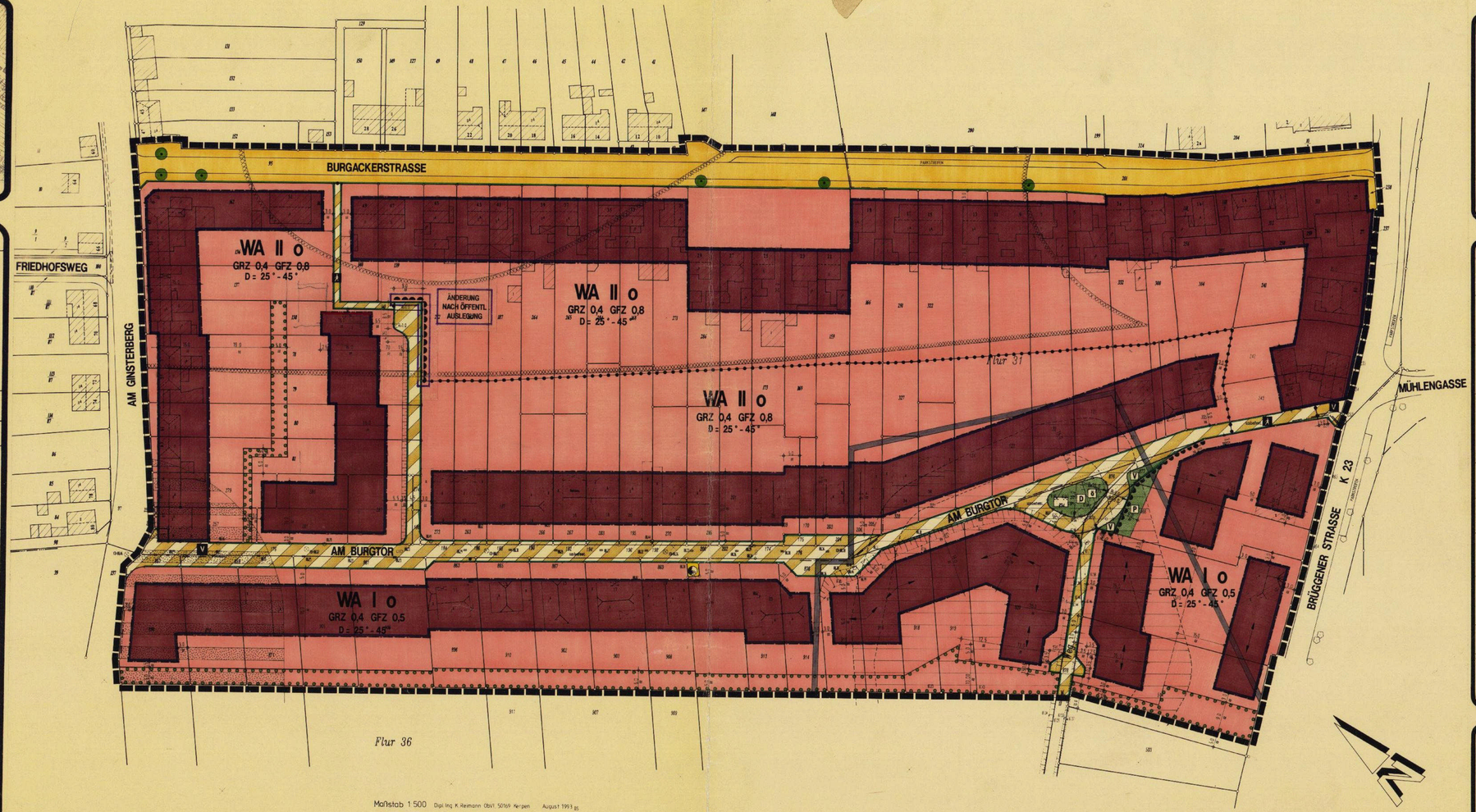


Bauleitplanung
"AM BURGTOR"
STADTTEIL BRÜGGEN

1. AUSFERTIGUNG
1. ÄNDERUNG U. ERGÄNZUNG

BPL.-NR. 20



Maßstab 1:500 Dipl.Ing. K. Reimann ÖbVI 50169 Kerpen August 1993

Plangrundlage

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Kataster überein.

Kreisvermessungsamt

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch bestimmt ist.

3. Feb. 1995

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), zuletzt geändert durch Gesetz v. 23.4.1990 (BGBl. I S. 1337)

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen - GO NW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.10.1994 (GV NW S. 962, ber. S. 1054)

Dem Bebauungsplan ist eine Begründung beigefügt.

Verfahren

Dieser Plan stimmt mit dem Urkataster und den darauf vorgezeichneten Veränderungen überein. Dieser Plan ist im Grundbuch

Kerpen, den 25.01.1995

Der Aufstellungsbeschluß ist gem. § 2(1) des BauGB am 16.12.1993 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Kerpen, den 25.01.1995

Eine erneute Offenlage gem. § 3(2) in Verbindung mit § 3(3) BauGB ist den Änderungen bzw. Ergänzungen nach der vorangegangenen Auslegung erfolgt vom 16.3.94 bis 3.5.1994.

Kerpen, den 21.06.1995

Dieser Bebauungsplan wurde erstmalig und angefertigt vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Stadterneuerung

Kerpen, den 25.01.1995

Die Unterrichtung der Bürger bzw. die Erörterung gem. § 3(1) BauGB fand in der Zeit vom 3.8.90 bis 5.10.90 stattgefunden

Kerpen, den 21.1.1995

Dieser Plan ist gem. § 10 BauGB nach Rat am 27.09.1994 als Satzung beschlossen worden.

Kerpen, den 27.1.1995

Dieser Bebauungsplan wurde unter Mitwirkung folgender Fachplaner erstellt

Dieser Plan ist gem. § 1(2) BauGB in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) gem. Beschluß vom 5.2.1991 bis 26.9.1991 öffentlich ausgelegt.

Die Offenlegung wurde am 17.12.5.91 gem. § 3(2) BauGB erneut bekanntgemacht.

Kerpen, den 21.1.1995

Dieser Plan wurde gem. § 1 des BauGB mit Verfügung vom 14.12.1993 Az. 35.2.42-34-4/94 der Bezirksregierung Köln - Dezernat 35 - gem. § 6 BauGB genehmigt.

Köln, den 5.5.95

Der Regierungspräsident
Bezirksregierung Köln

Änderungen bzw. Ergänzungen erfolgten von Beschlußfassung des Rates am 14.12.1993

Kerpen, den 25.1.1995

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens nach § 12 BauGB ist am 30.6.95 bekanntgemacht worden.

Kerpen, den

Stadtbaumeister - Bürgermeister

Dieser Plan ist gem. § 2(1) BauGB durch Beschluß des Rates der Stadt Kerpen vom 5.2.91 i.V. 16.12.1993 aufgestellt worden.

Kerpen, den 25.2.1995

Bürgermeister/Ratsmitglied

Eine eingeschränkte Beteiligung gem. § 3(3) des BauGB zu den bei Änderungen bzw. Ergänzung bei nach der erneuten Auslegung erfolgte vom bis

Kerpen, den

Stadtbaumeister

PLANZEICHEN

M. 1:500

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (gem. §§ 1(2) Nr. 1 BauGB, 1 BauNVO)

- WA / WA — Allgemeines Wohngebiet
- 1 / 2 — 1 = überbaubar; 2 = nicht überbaubar

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (gem. §§ 16(2) Nr. 1 BauGB, 16 BauNVO)

- 0,4 — Grundflächenzahl (GRZ)
- 0,8 — Geschoßflächenzahl (GFZ)
- II — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

BAUWEISE, BAUGRENZEN, BAULINIEN (gem. §§ 1(4) Nr. 2 BauGB, 22 (2) BauNVO)

- Baugrenze
- Baulinie
- o — offene Bauweise

VERKEHRSFLÄCHEN (gem. §§ 1(4) Nr. 1 BauGB, 9(1) Nr. 11 BauGB)

- Straßenverkehrsfläche
- Bereich ohne Ein- u. Ausfahrt
- Änderung nach öffentl. Auslegung
- Straßenbegrenzungslinie
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- V — Verkehrsberuhigter Bereich
- V — Verkehrsgrün
- Fußweg

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (gem. §§ 1(4) Nr. 4 BauGB, 9(1) Nr. 12, 14 BauGB)

- Fläche für Ver- u. Entsorgung
- Elektrostatt

GRÜNFLÄCHEN (gem. §§ 1(4) Nr. 1 BauGB, 9(1) Nr. 15 BauGB)

- G — öffentliche Grünfläche
- P — Parkanlage
- P — private Grünfläche

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT (gem. §§ 1(4) Nr. 3, 9(1) Nr. 25 BauGB)

- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen u. Sträuchern u. sonst. Bepflanzungen
- Erhaltung von Bäumen

REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND FÜR DEN DENKMALSCHUTZ (gem. §§ 9(1) BauGB)

- Bodendenkmal (Burg Brüggen)
- Bodendenkmal Nr. 143
- D — Einzelanlage die dem Denkmalschutz unterliegt

GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN (gem. §§ 9(1) BauGB i.Vm. § 81 (1) BauGNW)

- Firstrichtung
- 25°-45° — Dachneigung

SONSTIGE PLANZEICHEN

- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- durch landwirtschaftliche Emissionen vorbelastete Flächen
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Flächen bei deren Bebauung bes. baul. Maßnahmen im Gründungsbereich erforderl. sind
- Grenze d. räuml. Geltungsbereiches d. Bebauungsplanes

kerpen

Amt für Stadtentwicklung Stadtplanung u. Stadterneuerung

Amt 61 — ENTWORFEN: — GEZEICHNET: — GEPRÜFT: